

---

---

## An die Herren Sortimentsbuchhändler!

Mein bibliophiler Verlag, der aus einer Zeit gewachsen ist, die mehr auf Sammlerwerke eingestellt war, wird von mir nunmehr auf die geistigen Bedürfnisse der Gegenwart umgestellt.

Die weiten Grundmauern, die ich für diesen künftigen Aufbau meines Verlages schaffe, haben die Tragfähigkeit für ein stattliches Gebäude.

Rückschauend bringe ich zunächst eine Sammlung bislang ungehobener Schätze aus der gewaltigen, uns Europäern bislang kaum zugänglich gemachten Literatur

### CHINAS

als erste Reihe der großen Sammlung

## EX ORIENTE LUX

Andere Werke fremder Völker, die als Bausteine für den Weiterbau der europäischen Kultur dienen können, werde ich demnächst anzeigen.

Vorwärts blickend suche ich den Anschluß an die jungen schöpferischen Kräfte der Gegenwart zu gewinnen, um unbekannte Künstler ans Licht zu ziehen und wenig beachteten, die es verdienen, einen größeren Leserkreis zu erwerben.

Ich bin mir bewußt, daß wertvolle Bücher auch in einem würdigen Gewand erscheinen müssen. Somit lege ich Wert auf Papier, Druck und Einband meiner Bücher. Sie sollen ihren Lesern Freunde werden durch Inhalt und Gewand.

Mit den Herren Sortimentern wünsche ich in engster Fühlung zu bleiben, denn ich weiß, daß nur das Zusammenwirken von Autor, Verleger und Sortimenter zum Ziele führt. Ich bitte daher die Herren Sortimenter mit mir eine zielbewußte Arbeitsgemeinschaft einzugehen.

ALF HÄGER VERLAG / BERLIN W50

---

---

---